

Spin-off SnipClip erhält EXIST-Gründerstipendium

03.04.2009, 12:15 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Ludwig-Maximilians-Universität Fakultät für Betriebswirtschaft*

München, 03. April 2009 – Die Idee ist einfach und doch so genial: die Anfang 2008 gegründete SnipClip GbR ermöglicht es den Internetnutzern Bilder oder Videoszenen ihrer Lieblingsschauspieler, Musiker oder Sportler zu sammeln, zu tauschen oder zu verschenken.

Die vielfach ausgezeichnete und prämierte Idee der ehemaligen Studierenden der LMU und TU München Andreas Maier, Sebastian Schmitt und Martin Szugat ist so überzeugend, dass sie nun auch mit dem EXIST Gründerstipendium ausgezeichnet wurde.

Der Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Neue Medien von Prof. Thomas Hess unterstützt die Idee der jungen Unternehmer: „Das SnipClip Sammelalbum für digitale Inhalte halte ich für einen vielversprechenden neuen Distributions- und Erlös kanal für Medieninhalte und für ein hervorragendes Marketing-Tool für Medienhäuser und Werbetreibende.“ Da man sich in der Lehre und Forschung viel mit digitalen Geschäftsmodellen auseinandersetzt, war die Rolle des wissenschaftlichen Partners schnell gefunden. In regelmäßigen Workshops treffen die Mitarbeiter des Instituts und die jungen Gründer zusammen um gemeinsam Fragestellungen zu erörtern und dem Startup mit Tipps und Informationen weiter zu helfen.

Ziel der Firma ist es, eine Verwertungsmöglichkeit für hochqualitative Unterhaltungsinhalte in sozialen Online-Netzwerken zu schaffen. Mit der Unternehmer TUM GmbH und der „unternimm was.“ Hightech-Gründerinitiative von Microsoft konnte SnipClip weitere starke Kooperationspartner gewinnen, die das Unternehmen langfristig unterstützen.

Martin Szugat, Geschäftsführer der jungen Firma, beschreibt die Vorteile von SnipClip folgendermaßen: „Online-Communities stehen gerade in Krisenzeiten vor der schwerwiegenden Frage, wie sie ihr Angebot finanzieren. Auf der anderen Seite suchen Inhalte-Anbieter Zugang zu ihren Zielgruppen und nach Wegen, ihre Inhalte zu monetarisieren. SnipClip bringt Community-Betreiber und Inhalte-Anbieter zusammen und schafft für die Konsumenten einen einzigartigen Mehrwert, indem es den Sammelspaß der Panini-Alben ins Internet bringt.“

Weiter Informationen finden Sie unter www.snipclip.com

Portrait

Über die Fakultät für Betriebswirtschaft

Die Fakultät für Betriebswirtschaft ist eine der 18 Fakultäten der LMU und deckt mit ihren 16 Lehrstühlen die ganze Bandbreite der modernen Betriebswirtschaft ab. Die Fakultät bietet ein umfassendes, vielseitiges Lehrangebot, ist führend in der Forschung und verfügt über eine modernen Infrastruktur sowie sehr gute Kontakte in die Praxis. Mehr Informationen finden Sie unter www.bwl.lmu.de

Über die Ludwig-Maximilians-Universität München

In 18 Fakultäten forschen und lehren rund 650 Professorinnen und Professoren sowie etwa 2.500 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie bieten ein breites und ausdifferenziertes Spektrum aller Gebiete des Wissens von

Geistes- und Kultur- über Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften bis hin zur Medizin und den Naturwissenschaften. Die Forschungsbilanz der LMU spricht für sich: Sie ist an 26 Sonderforschungsbereichen, finanziert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft, beteiligt. Bei 14 ist sie Sprecherhochschule. Zudem bestätigen neun Graduiertenkollegs sowie vier Internationale Doktorandenkollegs im Rahmen des Elitenetzwerks Bayern. Dieses Angebot nutzen zurzeit rund 44.000 Studierende, davon rund 18 Prozent aus dem Ausland.

News-ID: 298043 • Views: 109 (Stand: 02.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/298043/Spin-off-SnipClip-erhaelt-EXIST-Gruenderstipendium.html>